

Projektentwicklung: Aus Nebel Trinkwasser gewinnen

Die CIWI GmbH unterstützte die Wasserstiftung bei der Entwicklung eines Projektantrages für das BMZ. Ziel des Projektes ist es, den Zugang zu Trinkwasservorräten für arme Gemeinden in der Bergregion von Eritrea in der Asmara Region zu verbessern.

Das von Krieg und Dürre gebeutelte Land hat mit schweren Infrastrukturproblemen zu kämpfen. Die Wasserstiftung hat zum Ziel, die Lage mit Hilfe eines innovativen Ansatzes zu verbessern.



Projektziele

- Zielsetzung ist die Verbesserung der Trinkwasserversorgung in den Dörfern Nefasit und Arborobu.
- Installation von 20 großen und 10 kleineren Nebelnetzanlagen und den Bau von 3 Trinkwasserspeichern an strategisch ausgewählten Standorten in den genannten Dörfern.
- Die meteorologischen Gegebenheiten in der Region sind prädestiniert dafür, durch die Technologie der Nebelnetzanlagen Trinkwasser verfügbar zu machen.
- Die Zielgruppe wird in allen Phasen (Planung, Durchführung und Testlauf) der Maßnahme ständig mit einbezogen. Schulen werden durch Demonstrationen und Broschüren besonders eingebunden.
- Nach Abschluss der Maßnahme steht für 400 Familien ein Trinkwasservolumen von 20 m³ zur Verfügung, welches zumindest das Grundbedürfnis an Trinkwasser abdeckt.

Projektdaten

- Dauer: Oktober 2005 - Februar 2006
- Zielgruppe sind ca. 2.000 Menschen im Hochland der Region Maakel
- Förderung durch das BMZ beantragt. Volumen 37.500,- €

CIWI GmbH
Klaus Merckens
Tel.: +49(0)731 379 31 12
Fax: +49(0)731 379 31 19
E-Mail: info@ciwi.eu
www.ciwi.eu

